

## Wissensmanagement mit olev.de

- Unterstützung des selbständigen Lernens
- Unterstützung der Modernisierung der Verwaltung

Prof. Dr. Burkhardt Kreams

Vortrag am 28. Januar 2003  
FH Bund, Brühl / Rheinland



## Stand der Online-Nutzung

- werktags etwa 250 – 350 Zugriffe,
- pro Jahr mehr als 40 000
- von Hochschulen, Regierungen und Verwaltungen Deutschland, Schweiz, Österreich usw.
- verlinkt durch BA, BBB (wissen-im-inter.net), verschiedene Intranets

## Gliederung

1. Stand der Nutzung
2. Wissensmanagement
3. Kommunikationsbedürfnisse
4. Bedürfnisse des Hochschulsystems
5. Erfolgsbedingungen
6. Weitere Entwicklung
7. Auf Wunsch:
  - Controlling-Informationen
  - Stichwörter mit Zusatznutzen

## Nutzung für Lehre/Lernen

- **an der FH Bund**
  - gedruckte Fassung ist Teil der Lehrmaterialien
  - Standard bei allen schriftlichen Arbeiten im Verwaltungsmanagement
- **außerhalb der FH Bund**
  - erkennbar durch Anfragen von Studierenden
  - Links verschiedener Fachbibliotheken

## Definition „Wissensmanagement“

das tatsächlich vorhandene,  
an Menschen gebundene Wissen

- erschließen
- zur Verfügung stellen

„Wenn die FH nur wüsste,  
was die FH weiß“

## Bausteine des Konzepts 2

### Wirtschaftlicher Nutzen der Normung

nach DIN (übernommen von [www.din.de](http://www.din.de), 27.01.03)

- 15 Mrd. EUR jährlicher Beitrag zum Bruttoinlandsprodukt
- Normung bewirkt 1/3 des Wirtschaftswachstums
- Normung stärkt den Erfolg von Unternehmen mehr als Patente und Lizenzen

(Kernaussagen der Studie "Gesamtwirtschaftlicher Nutzen der Normung", April 2000)

## Bausteine des Konzepts 1

### Kommunikation erleichtern

- Der Siegeszug des Computers und
- der Siegeszug des Internets

beruhen u.a. auf exakten Festlegungen  
für die „Kommunikation“

## Bausteine des Konzepts 3

### Begriffe klären

- Begriffe sind die **Bausteine** jeder Fachdisziplin
- für Studenten an den Verwaltungsfachhochschulen gibt es **Begriffsverwirrung** durch die Vielfalt der Disziplinen
- oft **ohne** Versuch einer **Abstimmung**

## Resümee

- Während in der Normungsarbeit den Begriffen besondere Aufmerksamkeit gewidmet wird – man weiß, warum,
- leisten wir uns in Verwaltung und Lehre den Luxus babylonischer Sprachverwirrung
- oder von Doppel- und Dreifacharbeit, z.T. zweifelhafter Qualität,
- lassen wir Adressaten von Lernen und Reformen im Regen stehen.

## Herausforderungen für das Bildungssystem 2

Folgerungen für die Hochschulen nach BLK-Expertengruppe u.a.:

Der Erwerb von

- Anwendungskompetenz,
  - Lernkompetenz und
  - Sozialkompetenz
- wird im Verhältnis zur fachlichen Kompetenz deutlich an Bedeutung gewinnen
- erfordert grundlegend andere Curricula, Lernformen und -strukturen

## Herausforderungen für das Bildungssystem 1

- **Bildungs-Delphi 1998:**
  - Kompetenz zur Erschließung von Wissen und Problemlösungswissen wird wichtiger als Fachwissen (1, 2)
  - Vielfalt von Lernorten (3)
  - Mehr Eigenverantwortung (5)
  - lebenslanges Lernen (6)
  - externe Evaluation von Bildungseinrichtungen (7)

## Erfolgsbedingungen 1

- **Erfolgreiche Lösungen sind vernetzte Lösungen**
  - keine Lösung „nur“ für Lehre/Studium, sondern auch für die Praxis
- **Synergien nutzen**
  - alle ohnehin geleistete Entwicklungsarbeit wird genutzt, das Online-Lexikon zu speisen
  - es wird gleichzeitig als Lehr- und Lernmedium eingesetzt, die Investition „rechnet sich“.

## Erfolgsbedingungen 2

- **mit Mehrwert für den Nutzer**
  - Inhalte kurz, möglichst mit „Aha-Effekt“ durch [Zusatzinformationen / Praxis-Tipps](#)
  - Zugang zu weiteren Informationen
  - Nutzerfreundlichkeit / Ergonomie
- **durch [Controlling](#) gesichert**
- **technisch einfach zu realisieren**

## Controlling-Informationen

- Statistik der Nutzung (nedstat)
  - [Übersicht](#)
  - [Woher kommen die Nutzer](#)
- [Bekanntheitsgrad](#) (Zahl der Links – ohne Links aus dem Intranet)
- [Suchanfragen](#) (freefind.com – wöchentlich >500, mit Suchwörtern)
- Server-Statistiken

## Wünsche für die weitere Entwicklung

- **Nutzerfreundlichkeit**
  - Erleichterung der Suche über „Wissenslandkarte“
  - Auswertung der Suchanfragen nach verwandten Begriffen und Übernahme in Wissenslandkarte
- **breitere Arbeitsbasis**
  - Kooperation mit anderen, die in gleicher Weise Nutzen davon ziehen können
  - Unterstützung durch die Akteure der Verwaltungsmodernisierung

## Abfrage des Bekanntheitsgrades am 25.12.2002

URL	Gesamt	AltaVista	Fireball	Google	MSN	HotBot	alltheweb
<a href="http://www.krems-online.de">www.krems-online.de</a> ★	127	<a href="#">60</a>	<a href="#">5</a>	<a href="#">0</a>	<a href="#">6</a>	<a href="#">6</a>	<a href="#">50</a>
<a href="http://www.olev.de">www.olev.de</a> ★	781	<a href="#">306</a>	<a href="#">20</a>	<a href="#">24</a>	<a href="#">55</a>	<a href="#">60</a>	<a href="#">316</a>

[zurück](#)

## Stichwörter mit Zusatznutzen 1

### Beispiel „360°-Beurteilung“

zusätzlich zur Definition Hinweis auf

- **„Vertrauenskultur“ als Voraussetzung**
- **„kontinuierliches Lernen“ als Folge (Instrument der Meta-Steuerung)**

[zurück](#)

## Stichwörter mit Zusatznutzen 2

### Beispiel „Personalbemessung“

- zusätzlich zur Definition und Beschreibung des Verfahrens
- Hinweis auf
  - **Scheingenaugigkeit**
  - **Alternative „Benchmarking“**

[zurück](#)